



Newsletter Kinder und Jugend

Grüezi

Am Abend des 6. November 2021 findet das regionale Finale des Interregionalen Jugendprojekt-Wettbewerbs im Kanton St.Gallen statt. Dieses Jahr sind erfreulich viele und wieder einmal sehr vielfältige und beeindruckende Projekte zusammengekommen. Gleichtags findet tagsüber die 44. Jugendsession des Jugendparlaments St.Gallen, Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden statt. Zum 44. Mal planen und organisieren Jugendliche mit viel Einsatz diesen Anlass. Dieser bietet Jugendlichen die Möglichkeit, sich mit verschiedenen politischen Fragestellungen, anderen Jugendlichen, Politikerinnen und Politikern sowie Expertinnen und Experten auseinanderzusetzen, sich eine eigene Meinung zu bilden und diese kundzutun.

Auch an vielen anderen Orten sind Kinder und Jugendliche engagiert und bringen sich ein, so etwa bei der Benefizveranstaltung «Young Charity» in Wil. Sie ist ebenfalls in diesem Newsletter zu finden. Und mit dem Projekt «Participlace – Junge Menschen gestalten mit», das ebenfalls in diesem Newsletter zu finden ist, soll die Partizipation von Kindern und Jugendlichen auf kommunaler Ebene noch stärker verankert werden.

Vielen Dank Ihnen, dass Sie Kindern und Jugendlichen Räume bieten und sie fördern sowie unterstützen, sich zu beteiligen und einzubringen. Herzlichen Dank für Ihr Engagement für Kinder und Jugendliche!

Mirjam Schegg und Selina Rietmann
Kinder- und Jugendkoordination

Die in den Newsletter-Beiträgen enthaltenen Links verweisen auf die Original-Quellen der wörtlich bzw. sinngemäss wiedergegebenen Texte. Die Kürzel **FK** kennzeichnen Beiträge zur frühen Kindheit im engeren Sinn, **K** zu Kindern im Primarschulalter und **J** zum Jugend- und jungen Erwachsenenalter im engeren Sinn.

Inhalt

Kinder- und Jugendkoordination	1
Informationen	2
Hilfsmittel und Publikationen	4
Veranstaltungen und Weiterbildungen	5
Kontakt	7

Kinder- und Jugendkoordination

J Jugendprojekt-Wettbewerb 2021: Finalveranstaltungen

Das diesjährige regionale Finale des [Interregionalen Jugendprojekt-Wettbewerbs](#) des Kantons St.Gallen findet am Samstag, 6. November 2021, um 17.30 Uhr im Jugendzentrum im Zeughausareal, Schönbodenstrasse 3, Rapperswil-Jona, statt. Aus den zahlreichen Anmeldungen für den diesjährigen Jugendprojekt-Wettbewerb sind zwölf Teams durch die Jury nominiert worden. Diese stellen ihre Projekte am Finalabend vor und werden durch die Jury bewertet. Alle Interessierten sind zum Finalanlass herzlich eingeladen. Aufgrund der aktuellen Bestimmungen gilt Covid-Zertifikatspflicht ab 16 Jahren. Am interregionalen Finale zusammen mit dem Bundesland Vorarlberg sowie dem Fürstentum Liechtenstein präsentieren sich am 20. November 2021 im ORF-Publikumsstudio in Dornbirn jeweils die drei Siegerprojekte aus den drei Regionen.

Forum Kinder- und Jugendarbeit, 27. Januar 2022, Rorschach

Das sechste [Forum Kinder- und Jugendarbeit](#) des Netzwerks Kinder- und Jugendarbeit Kanton St.Gallen (NEKJA SG) findet nach zweimaliger Verschiebung aufgrund der Covid-19-Epidemie nun am 27. Januar 2022 statt. Es nimmt sich Fragen rund um Rassismus in der Schweiz sowie Wege zu einer rassismussensiblen Kinder- und Jugendarbeit an. Was sind die Erfahrungen von Kindern und Jugendlichen mit Migrationsgeschichte und/oder Rassismus? Was sind die Auswirkungen? Welche Rolle hat die Kinder- und Jugendarbeit? Wo unterstützen wir vielleicht unbewusst Ungleichheit und (institutionellen) Rassismus? Was hat das mit uns zu tun? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es für die Kinder- und Jugendarbeit? Das Forum bietet zu diesen Fragen und Themen Inputs und Austauschmöglichkeiten für Fachpersonen der verbandlichen, kirchlichen sowie kommunalen Kinder- und Jugendarbeit und lädt dazu ein, eigene Positionen zu reflektieren. Die Anmeldung ist online ab Mitte November 2021 möglich und die Fachpersonen der Kinder- und Jugendarbeit erhalten dann die entsprechenden Informationen.

Kompass St.Gallen zum Finden von Beratungs- und Unterstützungsangeboten

Das Ostschweizer Forum für Psychische Gesundheit und das Amt für Gesundheitsvorsorge haben ein Online-Verzeichnis zur Suche nach Beratungs- und Unterstützungsangeboten in den Bereichen Gesundheit und Soziales entwickelt. In die Konzeption waren das Amt für Soziales des Kantons St.Gallen, verschiedene Fachorganisationen und weitere Deutschschweizer Kantone einbezogen. Der [Kompass St.Gallen](#) löst das Verzeichnis der Sozialberatungsstellen des Amtes für Soziales ab. Betroffene, Angehörige und Fachpersonen finden damit schnell und einfach passende Angebote. Der Kompass St.Gallen bietet verschiedene Suchfunktionen, eine Freitextsuche sowie die Filterung nach Gemeinde und verschiedenen weiteren Kriterien (z.B. Zielgruppe, Thema usw.). Das Verzeichnis wird auch weiterhin laufend ergänzt und optimiert. Die Suchmaske kann auf verschiedenen Websites wie z.B. auf Websites von Gemeinden eingebunden werden. Weitere Informationen zum Tool finden sich in der [Medienmitteilung](#).

Informationen

Projekt «Participlace – Junge Menschen planen mit»: Pilotgemeinden gesucht

Das vom Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz (DOJ) getragene und in Zusammenarbeit mit der Fachstelle Spielraum und der Ostschweizer Fachhochschule OST konzipierte [Projekt](#) hat zum Ziel, die Partizipation von Kindern und Jugendlichen auf kommunaler Ebene nachhaltig zu verankern. Dies geschieht durch die Stärkung und Befähigung von Fachpersonen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Dabei stehen räumliche Entwicklungsprojekte (z.B. Gestaltung öffentlicher Räume, neue Verkehrsführung, Schulweg- oder Spielplatzgestaltung usw.) im Vordergrund. Das Gesamtprojekt wird aus der Praxis heraus entwickelt. Dafür sind fünf Deutschschweizer Pilotgemeinden gesucht, die Kinder und Jugendliche an einem räumlichen Entwicklungsprojekt im Gemeinwesen partizipieren lassen. Interessierte Pilotgemeinden melden sich wenn möglich bis Ende November 2021 beim DOJ. Die Kinder- und Jugendkoordination ist sehr daran interessiert, dass auch St.Galler Pilotgemeinden am Projekt teilnehmen.

Förderung von Vätergeschichten-Lesungen

Auch dieses Jahr fördert FamOS (Ostschweizerischer Verbund von Familien-Fachstellen) finanziell und ideell die Durchführung von Vätergeschichten-Lesungen. Sie sind eine gute Möglichkeit, um zum Thema Vater-Sein und zum Wert von Väterlichkeit die Menschen emotional zu berühren. Projektleiter der Vätergeschichten ist Mark Riklin. Er hat in den letzten Jahren über 250 Vätergeschichten gesammelt und unter www.vaetergeschichten.ch veröffentlicht. An verschiedenen Orten in der Ostschweiz wurden damit Vätergeschichten-Lesungen durchgeführt. Bei Interesse melden Sie sich bis Ende Oktober 2021 bei Milena Gehrig, Fachperson Familienfragen, E-Mail: milena.gehrig@sg.ch.

Angebot J+S-Jugendsportcamp Skifahren/Snowboard

Die [Jugendsportcamps](#) des Amtes für Sport bieten Jugendlichen die Gelegenheit, während den Schulferien bei Sport und Spiel mit anderen Jugendlichen eine erlebnisreiche Woche zu verbringen und neue Sportarten zu entdecken. Das nächste Sportcamp des Kantons St.Gallen ist das Jugendsportcamp Skifahren/Snowboard Flumserberg vom 26. bis 31. Dezember 2021 (Jahrgänge 2005 bis 2010). Es wird ein Geschwisterrabatt von Fr. 50.– je Kind und 50 Prozent Vergünstigung für Inhaberinnen und Inhaber einer KulturLegi gewährt.

Fallberatung Kinderschutz: Neue Flyer für Fachpersonen

Gefährdungen des Kindeswohls lassen sich oft nicht eindeutig erkennen. Fachpersonen im Kontakt mit Kindern, Jugendlichen und Familien können deshalb ihre Fragestellung niederschwellig in die Fallberatung Kinderschutz einbringen und von deren interdisziplinären Beratung durch verschiedene Fachpersonen profitieren. Sie werden früh und unkompliziert unterstützt bei der Einschätzung von Gefährdungssituationen, bei der Planung des weiteren Vorgehens und bei der Klärung, welche weiteren Stellen allenfalls einzubeziehen sind. Im neuen [Flyer](#) für Fachpersonen finden Sie weitere Informationen zum Angebot. Koordiniert wird das Angebot durch das Kinderschutzzentrum, das auch die Anmeldungen für eine Fallberatung Kinderschutz oder Fragen zum Angebot entgegennimmt.

J

Jugendsession, 6. November 2021, St.Gallen

Das Jugendparlament St.Gallen, Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden lädt alle interessierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 26 Jahre zur [44. Jugendsession](#) ein. In verschiedenen Workshops, einem Speed Debating und im Austausch mit anderen Jugendlichen, Politikerinnen und Politikern sowie Expertinnen und Experten können die Jugendlichen politische Themen vertiefen und sich ihre eigene Meinung bilden. Anmeldungen sind online möglich.

Ausbau von Elterninformation, -bildung und -beratung von Pro Juventute

Im Verlauf der Epidemie hat Pro Juventute seine digitale Elterninformation, -bildung und -beratung ausgebaut. Auf dem [Website-Bereich](#) für Eltern finden sich Informationen und Antworten auf Fragen zu verschiedenen Themen. Zudem sind auch [Texte in «Leichter Sprache»](#) aufgeschaltet. So werden die Informationen niederschwelliger zugänglich gemacht. Dieser Bereich wird laufend ausgebaut. Bei den Originaltexten wird angezeigt, falls sie auch in leichter Sprache verfügbar sind. Zudem bietet Pro Juventute Online-Elternbildungsveranstaltungen an. Überlegungen zum Thema finden sich auch im [Gastbeitrag von Pro Juventute](#) auf sozialinfo.ch. Die Rund-um-die-Uhr-Beratung von Eltern per Telefon und E-Mail wurde im Jahr 2020 mit Beratungen per Chat ergänzt. Damit ermöglicht die Elternberatung von Pro Juventute eine niederschwellige Erstinformation und -beratung für Eltern.

J

Präventionskampagne: Lass deine Story nicht tragisch enden

Ablenkung durch Smartphones ist in den letzten Jahren zur Hauptursache von schweren Verkehrsunfällen auf Schweizer Strassen geworden. Am stärksten davon betroffen sind Jugendliche und junge Erwachsene. Daher lanciert RoadCross Schweiz eine [Präventionskampagne](#) und richtet eine klare Botschaft an diese Altersgruppe: «Lass deine Story nicht tragisch enden».

Informations- und Vernetzungsanlass zur Stärkung der Kinderrechte

Am 2. September 2021 fand ein [Informations- und Vernetzungsanlass des Vereins Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz](#) statt. Ziel des Anlasses war es, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren, die Umsetzung der Kinderrechte bei Verfahren zu fördern sowie Fachpersonen und Interessierte zu vernetzen. Rechtsanwältin und Kinderrechtsexpertin PD Dr.iur. Sandra Hotz hat in ihrem [Referat](#) das «Konzept für ein kinderfreundliches Verfahren» vorgestellt. Die Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz berichtete von ihrer Arbeit in den ersten neun Betriebsmonaten. Am Kinderrechtstag, 20. November 2021, wird der Verein Ombudsstelle Kinderrechte Ostschweiz beim Multertor in St.Gallen eine Standaktion zu Kinderrechten durchführen.

Kindern von suchtkranken Eltern eine Stimme geben

Vom 21. bis 27. März 2022 findet erneut die von Sucht Schweiz organisierte [Aktionswoche für Kinder von suchtkranken Eltern](#) statt. Alle Organisationen aus den Bereichen Sucht, Familie, Kinder- und Jugendschutz oder verwandten Bereichen sind eingeladen, mitzuwirken, indem sie während der Aktionswoche Aktivitäten, Veranstaltungen oder Öffentlichkeitsarbeit rund um die Thematik «Kinder von suchtkranken Eltern» organisieren und diese auf der Projektwebsite eintragen.

J

Vergünstigung für Erste-Hilfe-Kurse zu psychischer Gesundheit von Jugendlichen

Betreuungspersonen von Jugendlichen brauchen das Grundwissen und die Fähigkeiten, um diejenigen, denen es psychisch nicht gut geht, unterstützen zu können. Pro Mente Sana und die Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft ermöglichen, als Reaktion auf die belastende Corona-Situation und den erhöhten Bedarf an Unterstützung, 100 Jugendgruppenleitenden in Ausbildung eine [vergünstigte Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs](#) für die psychische Gesundheit Jugendlicher.

Partizipative Benefizveranstaltung «Young Charity 2021», 21. November 2021, Wil

Die [Benefizveranstaltung «Young Charity»](#) wird von Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Wil auf die Beine gestellt. Talentierte junge Menschen erhalten einen Platz auf der Bühne und bieten dabei von Tanz über Gesang ein vielfältiges Programm. Sie zeigen damit, dass sie gehört und auf die Kinderrechte aufmerksam machen wollen. Auch hinter den Kulissen arbeiten die Jugendlichen mit, ob als Teil der Abendmoderation, in der Technik, beim Bühnenbild gestalten oder beim Apéro vorbereiten. Der Erlös aus der Benefizveranstaltung wird auf Wunsch der Jugendlichen der Non-Profit-Organisation «The Ocean Clean Up» zugutekommen, die sich gegen Plastikverschmutzung einsetzt. Die Veranstaltung startet um 19.00 Uhr in der Tonhalle Wil. Es gilt Zertifikatspflicht. Der Eintritt ist frei. Es wird eine Kollekte gesammelt.

Hilfsmittel und Publikationen

FK Neuer Podcast zu Themen der frühen Bildung

Der [Podcast «Frühe Bildung»](#) des Zentrums Frühe Bildung der Pädagogischen Hochschule St.Gallen richtet sich an alle, die beruflich (z.B. in Kita, Kindergarten, Spielgruppe) oder privat mit jüngeren Kindern zu tun haben. Er informiert zu Erkenntnissen aus der Wissenschaft und lässt Fachpersonen aus der Praxis reden. Die Folgen des Podcasts «Frühe Bildung» sind auf allen gängigen Portalen (z.B. Spotify, Apple Podcast, Google Podcast, YouTube) verfügbar. Es sind bereits verschiedene Folgen veröffentlicht. Immer am 2. und 4. Montag eines Monats wird der Podcast durch eine neue Folge ergänzt.

Studie zur Finanzierung der institutionellen Kinderbetreuung und Elterntarifen

Eine [neue Studie](#) der eidgenössischen Kommission für Familienfragen (EKFF) zum Thema der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung macht eine Bestandsaufnahme, deckt Defizite auf und zeigt gute Beispiele aus Gemeinden, Kantonen und europäischen Ländern. Die EKFF formuliert zusätzlich Empfehlungen an Politik und Behörden, die dazu beitragen sollen, dass künftig eine qualitativ gute familienergänzende Bildung und Betreuung für alle Kinder in der Schweiz verfügbar und von allen Eltern bezahlbar ist.

Statistischer Bericht 2021: Familien in der Schweiz

Der vom Bundesamt für Statistik veröffentlichte [statistische Familienbericht 2021](#) zeigt die Ergebnisse zur Erhebung der Situation von Familien in der Schweiz auf. Es finden sich darin z.B. Aussagen zur Aufteilung von Haus- und Familienarbeit, zur familienergänzenden Kinderbetreuung, zur finanziellen Situation von Haushalten mit Kindern, aber auch zu Trennungen und Scheidungen sowie zu häuslicher Gewalt.

FK So wird mein Kind seelisch stark: Infografik

Das Marie Meierhofer Institut für das Kind und Elternbildung Schweiz haben eine [Infografik](#) zur psychischen Gesundheit von Kindern zwischen null und vier Jahren erarbeitet. Sie ist in zahlreichen Sprachen erhältlich und kann online bestellt werden.

J Medienkompetenz: Neuer James-Focus-Bericht

Jugendliche sind im Internet häufig mit dem Phänomen der Hassrede konfrontiert. Dies zeigt auch der neue [James-Focus-Bericht](#) der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Der Bericht zeigt Hintergründe und Tipps im Umgang mit Hassrede auf.

J CareLeaverTalk

Die multimediale [Kampagne «CareLeaverTalk»](#) rückt Care Leaverinnen und Care Leaver mit ihren Erfahrungen und Anliegen in den Fokus. In drei Talkrunden diskutieren sie, wie herausfordernd der Übergang ins Erwachsenenleben nach dem Austritt aus einem Heim oder einer Pflegefamilie ist. Care Leaverinnen und Care Leaver sind junge Menschen im Übergang ins Erwachsenenleben, die einen Teil ihres Lebens in einem Heim, einer Wohngruppe oder einer Pflegefamilie verbracht haben.

Kindergerechte Illustrationen zu Kinderrechten

Für die Arbeit mit Kindern hat «Chindernetz Kanton Bern» ausgewählte Kinderrechte der UN-Kinderrechtskonvention in kindergerechter Sprache ausformuliert und illustriert. Die [Illustrationen](#) sind als Postkarten und A2-Plakate farbig oder schwarz-weiss zum Ausmalen erhältlich.

feel-ok.ch für Jugendarbeit und Schule

[feel-ok.ch](https://www.feel-ok.ch) ist eine Website für Jugendliche, Fachpersonen und Eltern (mit jeweils eigenen Oberflächen), die auch über eine [Version speziell für den Kanton St.Gallen](#) verfügt. Sie enthält über 20 Themen im Bereich Sucht, psychische Gesundheit, körperliche Gesundheit und Entwicklungsaufgaben. Zwei neue Videoanleitungen auf feel-ok.ch erklären, wie die etablierte Plattform im [Setting «Schule»](#) und im [Setting «offene Jugendarbeit»](#) optimal eingesetzt werden kann. Ebenfalls wurden zwei neue Themenbereiche «Queer» und «Suchtmittel» mit [Videoanleitung](#) aufbereitet.

Peer-Mentoring-Projekt «My Perspective» mit unbegleiteten Minderjährigen

Beim Peer-Mentoring-Projekt MY PERSPECTIVE von Peer Campaigns, Internationalem Sozialdienst SSI sowie UNICEF Schweiz und Liechtenstein interviewen unbegleitete Minderjährige (MNA) filmisch ehemalige MNA. Dabei erhalten sie grundlegende Informationen um konstruktive Integrationsstrategien abzuleiten. Gleichzeitig erweitern sie ihre Sprach- und Kommunikationskompetenzen, indem sie in einem Workshop die Techniken des Interviews und des filmischen Dokumentierens erlernen sowie anwenden. In verschiedenen Zentren für unbegleitete Minderjährige in mehreren Kantonen sind erste Umsetzungen erfolgt. Auf der Website von [Peer Campaigns](#) finden Sie Informationen zum Projekt sowie die entstandenen Portraits.

Positionspapier zu familien- und schulergänzenden Tagesstrukturen

Im Jahr 2004 forderte der Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz LCH in einem Positionspapier den flächendeckenden, bedarfsgerechten Auf- und Ausbau von Tagesstrukturen an allen Schulen. Seither sind vielerorts Tagesstrukturen aufgebaut worden, sodass mittlerweile neben der Verfügbarkeit von Angeboten vor allem auch deren Qualität im Zentrum steht. Dazu hat der Verband nun ein [Positionspapier](#) verfasst.

Schutz der Persönlichkeitsrechte von Kindern im Internet: «#waszeigstdu?»

Was zeigen Erwachsene und Eltern auf unseren Social-Media-Kanälen? Überlegen wir uns immer, ob wir unseren Kindern mit den Posts wirklich einen Gefallen tun? «#Insta4Emma» ist ein Projekt der Fachhochschule Graubünden im Rahmen des Schwerpunkts «Datenschutz» der nationalen Plattform Jugend und Medien des Bundesamts für Sozialversicherungen. Es fokussiert auf den Aspekt des «Sharenting», einer Wortkreation aus den englischen Begriffen «share» (teilen) und «parenting» (Erziehung/Elternschaft). Der Schutz der Persönlichkeit und der eigenen Privatsphäre ist ein Recht, das Kindern ab ihrer Geburt zusteht. Auf der Website [Insta4Emma](#) finden sich Informationen und Tipps, wie dieses gewahrt werden kann.

Veranstaltungen und Weiterbildungen

Seminar «Sprache und Denken», 4. und 5. November 2021, St.Gallen

Sozialarbeitende, die eine mögliche Kindeswohlgefährdung abklären, sollten ihre schriftliche Kommunikation professionell, klar und verständlich formulieren. Aktennotizen, Berichterstattungen und Gutachten, die in den Dossiers der eigenen Organisation oder an Dritte weitergeleitet werden, wie z.B. an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB), müssen inhaltlich und sprachlich korrekt sein. Klare Formulierungen helfen, Missverständnisse und Fehlinterpretationen zu vermeiden. Zudem lernen die Teilnehmenden dieses [Kurses](#) der OST inhaltliche Standards kennen.

St.Galler Forum, 13. November 2021, Gossau

Zum St.Galler Forum 2021 sind Eltern und weitere Bezugspersonen von Kindern und Jugendlichen eingeladen. Prof.Dr. Margrit Stamm wird zum Thema «Neue Väter, neue Mütter» aufzeigen, warum Familie nur gemeinsam gelingt. Prof.Dr. Roland Reichenbach referiert zum Thema «Präsenz in Beziehung und Führung». Das Rahmenprogramm und die Anmelde-möglichkeit finden Sie [online](#).

2. Nationaler Qualitäts-Dialog Kinderschutz 2021, 18. und 19. November 2021, online

Der Kinderschutz konnte in der Schweiz in den vergangenen Jahren professionalisiert und seine Qualität gesteigert werden. Dennoch bestehen weiterhin verschiedene Lücken und Verbesserungsmöglichkeiten. Entsprechend nimmt sich die [Veranstaltung](#) der Interessengemeinschaft für Qualität im Kinderschutz dem Thema «Visionen für einen Kinderschutz mit Zukunft: Impulse für Politik und Praxis» an. Die Veranstaltung kann live online besucht oder bis 31. Dezember bestellt und angeschaut werden.

FK

Ringvorlesung «Forschung und Praxis Frühe Kindheit», 24. November 2021, online

In der nächsten [Ringvorlesung](#) des Kompetenznetzwerks «Frühe Kindheit» wird das Thema «Früherkennung von Gewalt in der frühen Kindheit» behandelt. Interessierte können sich [online](#) für die Veranstaltung anmelden. Informationen zum Zugang erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung per E-Mail.

Fachtagung «Jugend im Stresstest», 30. November 2021, Biel und teilweise online

Das Schweizerische Rote Kreuz lädt zusammen mit Pro Juventute Schweiz zur [Nationalen Fachtagung](#) ein. Der Anlass richtet den Fokus auf junge Menschen in psychisch belasteten Situationen und thematisiert Möglichkeiten zur Ressourcenstärkung und Vernetzung. Es erwarten Sie Referate, Diskussionen, gute Beispiele aus der Praxis und die Möglichkeit zum interdisziplinären Erfahrungsaustausch.

Fachtagung «Pflegekinder – next generation», 1. Dezember 2021, Bern

An der [Fachtagung](#) stellen die Forschungsteams der drei Studien «Partizipation von Pflegekindern», «Gute Begleitung von Pflegeverhältnissen» und «Vergleich von kantonalen Strukturen» erste Zwischenergebnisse vor und treten in den Dialog mit dem Publikum. Anmeldungen sind bis 5. November 2021 möglich.

Tagung «Ausgeschlossen, zurückgelassen, überflüssig», 5. Februar 2022, Fribourg

An dieser [Tagung](#) der Universität Freiburg in Zusammenarbeit mit verschiedenen zivilgesellschaftlichen und kirchlichen Netzwerkpartnerinnen und -partnern wird das Thema «Ausgeschlossen, zurückgelassen, überflüssig – Realitäten junger Menschen in der Schweiz!?» unter Einbezug der Teilnehmenden diskutiert. Betroffene und Engagierte, Expertinnen und Experten sowie Begleitpersonen beleuchten Ursprünge, Gründe und Realitäten von Exklusionserfahrungen. Anmeldungen sind [online](#) möglich.

Fachseminar «Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit», 8., 14., 15. und 21. Februar 2022, Muttenz

Die Teilnehmenden am [Fachseminar](#) der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) lernen Methoden und Instrumente der Alltagsbeteiligung, der partizipativen Angebotsplanung sowie der Konzept- und Sozialraumarbeit kennen und erproben diese schrittweise. Das Fachseminar richtet sich an Fachpersonen aus der Praxis der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Fachseminar «Kommunale kinder- und jugendpolitische Konzepte/Leitbilder entwickeln», 21., 22. und 28. März 2022, St.Gallen

Die Teilnehmenden des [Fachseminars](#) der FHNW sowie der OST lernen konkrete Schritte und Methoden der Konzept- und Leitbildentwicklung praxisnah kennen. In Praxiswerkstätten wird das neu erlangte Wissen anhand konkreter Praxissituationen und -aufträgen angewendet. Das Fachseminar richtet sich an Personen aus politischen Kommissionen und Behörden, aus der Gemeinde- oder Stadtverwaltung sowie an Leitungspersonen der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

FK

Kursmodule «Frühe Bildung mit Fokus Mehrsprachigkeit und Integration» im Jahr 2022, ab 25. März 2022, Rorschach

Die Integration von Kindern unterschiedlicher Herkunft in das Umfeld, in dem sie leben, beginnt im frühen Kindesalter. Das [Weiterbildungsangebot](#) der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen im Auftrag des Kompetenzzentrums Integration und Gleichstellung unterstützt die Teilnehmenden, Kinder entsprechend ihren Voraussetzungen in sprachlicher Hinsicht zu fördern und mit den Eltern zusammenzuarbeiten.

Save the Date: RegioForum, 19. Mai 2022, Sargans

Die Premiere des RegioForums 2021 für Eltern ist geglückt. Die Koordinationsstelle Elternbildung begrüsst Ende Mai 2021 über 200 Teilnehmende online via Zoom. Das Referat zum Thema «Wenn Kinder träumen, trödeln und sich nicht konzentrieren können» von Fabian Grolimund begeisterte die Zuhörenden dank den alltagsnahen Ausführungen und hilfreichen Tipps. Reservieren Sie sich bereits jetzt das Datum des RegioForums 2022. [Weitere Informationen](#) folgen.

Kontakt

Amt für Soziales des Kantons St.Gallen
Kinder- und Jugendkoordination
Spisergasse 41, 9001 St.Gallen

Selina Rietmann, Tel. 058 229 87 43
Mirjam Schegg, Tel. 058 229 45 48
E-Mail: jugend@sg.ch
